

Experimente Chemie

Beitrag von „Cathrina“ vom 18. Februar 2014 20:52

Hallo liebe Chemie Lehrer,

Würde mich interessieren, was ihr für Experimente außerhalb des regulären Unterrichtsstoffes macht... Wie man die Schüler fasziniert 

Bitte schreibt die jeweilige Klasse dazu.

Liebe Grüße

Beitrag von „mollekopp“ vom 18. Februar 2014 21:24

Hallo Cathrina,

da ich selbst grad (noch) nicht wirklich (wieder) drin bin in der Chemie, kann ich nicht viel dazu beitragen, finde aber den Thread gut und werde ihn interessiert verfolgen. Das einzige, was mir spontan einfällt ist, "Goldmünzen selber machen" und natürlich die Gummibärchen-Hölle (wobei ich letzteren noch nicht selbst gemacht hab).

Die Goldmünzen kann man zum Thema Legierungen machen,

die Gummibärchen sind schon schwieriger, am ehesten zu Engergiegehalt von organischen Stoffen...

Klassenangabe find ich sehr schwierig, da das doch sehr unterschiedlich ist, in welchen Klassen überhaupt Chemie unterrichtet wird, gerade in Zeiten von g8/g9.

LG, Mollekopp

Beitrag von „Cathrina“ vom 19. Februar 2014 12:06

Hallo Mollekopp,

Danke für die Antwort... Was war denn, dass du rausgekommen bist?

Klar, die Gummibärchen Hölle 😊 Ist immer wieder sehr beliebt... Hab's als letztes beim Schulbesichtigungstag für die neuen fünfer, mit ein paar anderen Schülern vorgezeigt...

Ja stimmt... Mal gucken, sonst macht's einfach so, dass ihr schreibt in welcher Klasse ihr es macht/gemacht habt.

Schön das du auch Bio und Chemie hast - gute Quelle wenn man mal Fragen hat 😊

Liebe Grüße

Beitrag von „Dejana“ vom 19. Februar 2014 14:23

Ich mach normalerweise Flummis und Schleim (silly putty) mit meiner Klasse. Die waeren in Deutschland I'm 4. Schuljahr.

Hab mit ihnen auch schon Filmkanister mit Alkaseltzertabletten in die Luft gejagt (ahem,...hoch gehen lassen), und wir haben Luftballongeister (mit Hefe) gemacht.

Wir bauen in den naechsten Wochen aber erst mal Wasserraketen und kleine Rennfahrzeuge.
查看详情

Das hat nicht so viel mit Chemie zu tun.

Beitrag von „mollekopp“ vom 19. Februar 2014 14:36

Hallo Cathrina,

ich hab mich die letzten Jahre erst mal um meine Kinder gekümmert 😊 Also erst welche bekommen und dann gekümmert. Da ich davor auch nicht so den kürzesten Weg zum Lehramt genommen hab, war ich vorher auch nur Ref + 1,5 Jahre als Lehrerin tätig und hab dann 6 Jahre ausgesetzt. Seit Feb bin ich mit einer halben Stelle wieder an meiner alten Schule und muss mich jetzt erst mal wieder reinfinden. Bist Du denn schon ein "alter Hase"? was unterrichtest Du denn gerade? Ich hab jetzt in Bio eine 5 und einen E-Leistungs Kurs (also Eingang Oberstufe) und in Chemie eine 7, zwei 8te und einen E-Grundkurs.

Ich würde mich auch freuen, wenn wir uns etwas austauschen könnten. Eigentlich bin ich sogar auf der Suche nach jemandem, mit dem man konkret zusammenarbeiten kann. Wenn ich das

momentan mache, hat das aber so einen Touch von "gib mir mal Material", da ich einfach nicht viel zu bieten habe. Außerdem sind in den Foren ja auch irgendwie nicht viele Chemie- und Biolehrer unterwegs, hab ich jedenfalls das Gefühl. Zumindest für Bio hab ich ab Sommer eine Freundin, die auch nach der Elternzeit an unsere Schule zurückkehrt und mit der ich sicher einiges zusammen vorbereiten könnte. mal sehen, ob wir irgendwas parallel bekommen.

LG, Diana

Beitrag von „Wollsocken“ vom 23. Februar 2014 01:25

Hallo!

Es gibt da doch die "Chemischen Kabinettstücke" als Buch zu kaufen und noch ein zweites Standardwerk, an dessen Namen ich mich gerade nicht erinnere (wir haben es an der Schule rumliegen), da steht eigentlich alles drin, was man so braucht.

Was ich jetzt speziell ausserhalb des regulären Unterrichtsstoffs gerne behandle ist das Thema "Licht und Farbe". Ich schiebe es direkt nach der Einführung des Bohrschen Atommodells samt Flammenfärbung ein und zerschiesse dann unter anderem Luftballons mit einem Laserpointer. Ist zwar recht physikalisch, wenn man aber noch weiter zur Phosphoreszenz und Fluoreszenz geht, kann man auch die Fluorescein-Synthese als Schülerexperiment machen.

Wir haben dieses Schuljahr das letzte mal das Freifachpraktikum im Angebot, in dem die SuS einfach nur so im Labor "wursten" dürfen, ohne dass sie eine Note dafür bekommen oder grossartig Theorie lernen müssen. Das ist eine tolle Sache denn tatsächlich kommen da die sehr interessierten SuS und lernen dann eben doch ganz freiwillig eine ganze Menge. Wir machen da ein halbes Jahr lang alles mögliche ... Nitrit-/Nitrat-Bestimmung in Lebensmitteln, Formaldehyd-Nachweis im Zigarettenrauch, selber Feuerwerk herstellen, Gummibärchen herstellen, etc. etc. Wir machen das im 11. Schuljahr, wird aber wie gesagt ab nächstem Schuljahr durch ein verpflichtendes Grundlagenfachpraktikum ersetzt. Dann ist es sicher weniger lustig ... 😊

Ach ja ... fällt mir gerade noch ein:

<http://www.chimie.ch/nuls/>

Ist recht allgemeinverträglich und eignet sich sicher auch für den ein oder anderen Heimversuch mit Kindern 😊